

## **Satzung**

### **über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) der Stadt Dinklage**

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes, der §§ 1 und 2 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes, der §§ 1 und 25 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes, der §§ 1, 2 und 7 des Niedersächsischen Grundsteuergesetzes, der §§ 1 und 16 Abs. 3 des Gewerbesteuerergesetzes sowie des § 1 des Gesetzes zur Übertragung der Festsetzung und Erhebung der Realsteuern auf die heheberechtigten Gemeinden (Realsteuer-Erhebungsgesetz), alle Gesetze in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Dinklage in seiner Sitzung am [Tag. Monat. 2024] folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

Die Hebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer  |           |
| a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) | 403 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                            | 426 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 356 v. H. |

#### **§ 2**

Ein nach den Vorschriften des § 7 Abs. 1 Niedersächsisches Grundsteuergesetz für die Grundsteuer B zu ermittelnder aufkommensneutraler Hebesatz beträgt 384 v. H.. Die Differenz zum festgesetzten Hebesatz beträgt 42 Punkte.

#### **§ 3**

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Dinklage, den [Tag. Monat. 2024]

Carl Heinz Putthoff  
Bürgermeister